

Geigenkonzert (Bella Edvards und Eva Mudocci)



Worum es geht

Dargestellt sind die britische Violinistin Eva Mudocci (Evangeline Hope Muddock) (1883-1953) (vgl. Inv. Nr. A 1982/6092) und die dänische Pianistin Bella (Isabella) Edvards (1866-1954), die über zehn Jahre lang zusammen konzertierten. Edvard Munch traf sie vermutlich erstmals bei einem Konzert in Paris 1903. Die Lithographie entstand jedoch nicht nach dem Modell, sondern wurde durch zwei Fotografien der beiden angeregt: Bella Edvards am Klavier sitzend und Eva Mudocci stehend, den Bogen auf den Geigensaiten, sowie einer Einzelaufnahme von Eva Mudocci stehend, die Geige schräg vor den Körper sowie den Bogen nach unten haltend. Auch in der Lithographie scheint das Konzert beendet, der letzte Ton auf dem Klavier ist verhallt, die Stradivari ruht. Der Reiz der Komposition entsteht aus dem Gegensatz der zarten hellen Geigerin zur dunklen blockhaften Figur der Pianistin, deren schwarze Farbe auf dem dünnen Papier einen eigentümlichen Glanz entwickelt.

Titel	Geigenkonzert (Bella Edvards und Eva Mudocci)
Inventarnummer	A 2009/GL 4030
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Edvard Munch</u> (Künstler / Künstlerin): * 12. Dez. 1863 Loeten (Hedmark) – † 23. Jan. 1944 Ekely (Oslo)
Datierung	1903
Technik	Lithographie
Material	Transparentpapier (verbräunt)
Maße	Höhe: 54,10cm(Blatt) / Breite: 66,70cm(Blatt) / Höhe: 49,00cm(Platte) / Breite: 54,50cm(Platte)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 2008

Literatur

Corinna Höper: Edvard Munch in Stuttgart. Vom ersten Kuss bis in den Tod Bestandskatalog zur Ausstellung Staatsgalerie Stuttgart (5.7.-6.10.2013), München 2013, p. S. 79 , Nr. 36 / Gerd Woll: Edvard Munch. Werkverzeichnis der Graphik, London 2001, Nr. 243.b.V

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite